

# Beitrittserklärung – Buss Investment 1

– Bitte gut lesbar ausfüllen –



Ich, der/die Unterzeichnende

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nachname, Vorname / Firma	Geburtsdatum <sup>1)</sup>	Staatsbürgerschaft <sup>1)</sup>

Meldeanschrift:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl	Ort	Straße, Hausnummer

Wenn abweichende Postanschrift:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl	Ort	Straße, Hausnummer

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Deutsche Steuer-Identifikationsnummer <sup>1)</sup>	Deutsche Steuernummer	Deutsches Wohnsitz-/Betriebsfinanzamt

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beruf/Tätigkeit	Handelsregisternummer, Amtsgericht <sup>2)</sup>	Vertretungsorgan <sup>2)</sup>

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Mobil	E-Mail

möchte mich mittelbar über die Buss Treuhand GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg („**Treuhandkommanditistin**“), unternehmerisch an der **Buss Containermanagement GmbH & Co. geschlossene Investment KG** („**Investmentgesellschaft**“) mit einer Kommanditeinlage in Höhe von insgesamt

\_\_\_\_\_ Euro (**Beteiligungsbetrag**) (in Worten: \_\_\_\_\_ Euro) beteiligen. Die Mindestzeichnungssumme beträgt 10.000 Euro, höhere Beträge müssen in ganzen Zahlen durch 1.000 teilbar sein. Hierzu biete ich der Treuhandkommanditistin hiermit den Abschluss des im Verkaufsprospekt abgedruckten Treuhand- und Verwaltungsvertrags („**Treuhandvertrag**“) an.

Ich bin damit einverstanden, dass die Treuhandkommanditistin meine Beitrittserklärung durch einen Annahmevermerk auf meiner Beitrittserklärung annimmt. Ich verzichte ausdrücklich auf den Zugang der Annahme und stimme der Durchführung des Treuhandvertrags vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist ausdrücklich zu. Die Treuhandkommanditistin wird mich unverzüglich informieren, sobald sie meine Beitrittserklärung angenommen hat.

Nach Annahme meiner Beitrittserklärung und Zahlungsaufforderung durch die Treuhandkommanditistin werde ich den vollständigen Beteiligungsbetrag innerhalb von zwei Wochen auf das **Bankkonto der Investmentgesellschaft, Kontonummer: 162 580 71 bei der UniCredit Bank AG, Hamburg, Bankleitzahl: 200 300 00, IBAN: DE 5020 0300 0000 1625 8071, BIC (S.W.I.F.T-Code): HYVEDEMM300**, einzahlen. Die Treuhandkommanditistin kann im Fall meines Zahlungsverzugs ganz oder teilweise von dem Treuhandvertrag zurücktreten.

Die Treuhandkommanditistin wird die durch entsprechende Erhöhung ihres Kommanditanteils an der Investmentgesellschaft im eigenen Namen, aber für meine Rechnung erworbenen Rechte nach Maßgabe des hiermit geschlossenen Treuhandvertrags als Treuhandkommanditistin für mich verwalten. Mir ist bekannt, dass ich nach § 4 des Treuhandvertrags i. V. m. mit § 5 des Gesellschaftsvertrags der Investmentgesellschaft („**Gesellschaftsvertrag**“) berechtigt bin, meine unmittelbare Eintragung als Kommanditist in das Handelsregister zu verlangen. Mir ist ferner bekannt, dass die in Euro in das Handelsregister einzutragende Haftsumme ein Prozent des von mir gezeichneten Beteiligungsbetrags beträgt.

Die Überweisung künftiger Auszahlungen der Investmentgesellschaft soll auf das folgende Bankkonto erfolgen:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kreditinstitut	Bankleitzahl	Kontonummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
IBAN	BIC /S.W.I.F.T.-Code (8- oder 11-stellig)	Besondere Angaben im Verwendungszweck

ggf. abweichender Kontoinhaber (Vorname, Name) (bitte Ausweiskopie beifügen)

Ich bestätige, dass meine Beitrittserklärung vorbehaltlos und auf der Grundlage des Verkaufsprospekts (einschließlich der darin abgedruckten Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrags der Investmentgesellschaft vom 27. Mai 2015 und des Treuhandvertrags vom 27. Mai 2015) und der wesentlichen Anlagebedingungen („**WAI**“) in der jeweils zum Zeitpunkt meiner Zeichnung geltenden Fassung erfolgt und keine hiervon abweichenden oder darüber hinausgehenden Erklärungen oder Zusicherungen abgegeben worden sind.

Ich handle auf eigene Rechnung. <sup>3)</sup>  Ich handle auf Rechnung von \_\_\_\_\_ <sup>3)</sup>  
Name und Meldeadresse des wirtschaftlich Berechtigten (bitte Ausweiskopie beifügen)

\_\_\_\_\_  \_\_\_\_\_  
Ort/Datum Unterschrift der Zeichnerin /des Zeichners (Beitritt)

Der vorstehende Antrag wird angenommen:

Hamburg, \_\_\_\_\_  
Ort/Datum Buss Treuhand GmbH

<sup>1)</sup> Nur natürliche Personen  
<sup>2)</sup> Nur juristische Personen (z.B. Personen- oder Kapitalgesellschaften)  
<sup>3)</sup> Tritt eine juristische Person bei, fügen Sie bitte einen aktuellen Handelsregisterauszug bei. Sofern Gesellschafter mit jeweils 25 Prozent und mehr an der juristischen Person beteiligt sind, legen Sie bitte auch eine aktuelle Gesellschafterliste und Ausweispapiere dieser Gesellschafter bei.

## Bestätigung

Ich bestätige hiermit,

- aufgrund meiner wirtschaftlichen und finanziellen Erfahrung beziehungsweise auf Grundlage der entsprechenden Erfahrung meines hinzugezogenen Beraters in der Lage zu sein, die Risiken der Beteiligung abzuwägen;
- nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder Australien, jeweils einschließlich deren Territorien (zusammen „**Ausschlussstaaten**“), ansässig im Sinne des in dem jeweiligen Ausschlussstaat geltenden Steuerrechts und/oder Staatsbürger oder Inhaber dauerhafter Aufenthalts- oder Arbeitserlaubnisse (z.B. „Green Cards“) mindestens eines Ausschlussstaats oder aus einem anderen Grund dort unbeschränkt einkommensteuerpflichtig zu sein und etwaige Änderungen dieser Umstände unverzüglich der Treuhandkommanditistin schriftlich mitzuteilen;
- mir darüber bewusst zu sein, dass die Anteile an der Investmentgesellschaft nicht an einem öffentlichen Handelsplatz gehandelt werden und ihre Handelbarkeit (Fungibilität) eingeschränkt ist;
- mir darüber bewusst zu sein, dass die vorliegende Investitionsmöglichkeit keine mündelsichere Kapitalanlage darstellt, sondern eine Beteiligung, die ein unternehmerisches Risiko beinhaltet. Mir ist bewusst, dass ein Kapitalverlust bis hin zum Totalverlust meines gesamten Beteiligungsbetrags eintreten kann. Im Rahmen meiner Anlageentscheidung habe ich die im Verkaufsprospekt abgedruckten Risikohinweise zur Kenntnis genommen;
- damit einverstanden zu sein, dass die im Zusammenhang mit meiner Beitrittserklärung angegebenen personen- und beteiligungsbezogenen Daten über eine EDV-Anlage von der Treuhandkommanditistin, der Investmentgesellschaft sowie der von diesen mit der Durchführung und der Verwaltung der Beteiligung Beauftragten (das sind insbesondere die Anbieterin und Kapitalverwaltungsgesellschaft Buss Investment GmbH und die mit dem Vertrieb der Anteile der Investmentgesellschaft beauftragte Buss Capital GmbH & Co, KG, beide Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg, sowie der Verwahrstelle, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer) gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze verarbeitet, gespeichert und genutzt werden. Wobei ich davon ausgehe, dass diese ausschließlich zur Verwaltung meiner Beteiligung beziehungsweise zu meiner Betreuung verwendet werden. Eine Übermittlung an Dritte findet darüber hinaus nur statt, wenn hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder der Zweck des Vertragsverhältnisses mit der Investmentgesellschaft dies erfordert.
- dass ich bzw. der wirtschaftlich Berechtigte, für den ich handle, (bitte ankreuzen)
  - keine politisch exponierte Person („PEP“)<sup>4)</sup>, kein unmittelbares Familienmitglied einer PEP und keine einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person bin/ist.
  - eine PEP im vorgenannten Sinne bzw. ein unmittelbares Familienmitglied einer solchen Person bzw. einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person bin/ist. Mir ist bewusst, dass eine Beteiligungserklärung einer PEP abgelehnt werden kann.

X

Ort/Datum

X

Unterschrift der Zeichnerin / des Zeichners (Bestätigung)

<sup>4)</sup> PEP ist eine sich derzeit im Amt befindliche oder ehemalige (innerhalb des letzten Jahres vor Zeichnung) hochrangige Führungsperson der Exekutive, der Legislative, der Verwaltung, des Militärs oder der Judikative eines Staats, der EU oder einer internationalen Organisation sowie ein gegenwärtiges oder ehemaliges Mitglied der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen. Eine Person, die ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene ausübt oder ausgeübt hat, ist nur dann PEP in diesem Sinne, wenn die politische Bedeutung des Amtes mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist.

## Verbraucherinformationen

Ich bin ausdrücklich über die auf der Rückseite dieser Beitrittserklärung angegebenen Verbraucherinformationen gemäß § 312d BGB i.V.m. Artikel 246b § 2 Abs. 1 und Artikel 246b § 1 Abs. 1 EGBGB in Kenntnis gesetzt worden.

X

Ort/Datum

X

Unterschrift der Zeichnerin / des Zeichners (Verbraucherinformationen)

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt.

Der Widerruf ist zu richten an:

**Buss Treuhand GmbH**  
**Am Sandtorkai 48**  
**20457 Hamburg**  
**Fax: 040 3198-1719**  
**E-Mail: info@buss-treuhand.de**

Der Widerruf ist auch wirksam gegenüber der Buss Investment GmbH oder der Buss Containermanagement GmbH & Co. geschlossene Investment KG, beide jeweils Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg.

### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

### Besondere Hinweise

Ein wirksamer Widerruf nach dem Vollzug des Beitritts führt gemäß ständiger Rechtsprechung des BGH zur Anwendung der Grundsätze über die fehlerhafte Gesellschaft und damit allenfalls zu einem etwaigen Abfindungsanspruch des fehlerhaft beigetretenen Gesellschafters entsprechend dem Wert seines Gesellschaftersanteils im Zeitpunkt seines Ausscheidens.

X

Ort/Datum

X

Unterschrift der Zeichnerin / des Zeichners (Widerrufsbelehrung)

## Empfangsquittung

Ich habe die **nachfolgend angekreuzten** Unterlagen in Papierform oder in digitaler Form (z.B. PDF-Datei, Datenspeicher) erhalten. Im Fall der Bereitstellung der Unterlagen in digitaler Form habe ich mich ausdrücklich für diese Form der Information entschieden. Mir ist bekannt, dass diese Unterlagen bei der im Verkaufsprospekt genannten Stelle kostenlos in Papierform erhältlich sind. Ich hatte vor der Unterzeichnung der Beitrittserklärung ausreichend Zeit, den Verkaufsprospekt samt der darin enthaltenen Anlagebedingungen und Verträge und insbesondere auch die Risikohinweise zu lesen.

Erhaltene Unterlagen (bitte ankreuzen und ausfüllen):

- Verkaufsprospekt (Stand: 5. Juni 2015) einschließlich der darin abgedruckten Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrags und des Treuhandvertrags;  
 sofern zum Zeitpunkt meiner Zeichnung erstellt, die Nachträge zum Verkaufsprospekt:

Anzahl der Nachträge: \_\_\_\_\_ Datum des letzten Nachtrags: \_\_\_\_\_ ;

- wesentliche Anlegerinformationen (WAI) in der zum Zeitpunkt meiner Zeichnung geltenden Fassung (Stand : \_\_\_\_\_ );  
 sofern zum Zeitpunkt meiner Zeichnung erstellt, der letzte veröffentlichte Jahresbericht der Investmentgesellschaft.<sup>5)</sup>

Ich bin zudem über den jüngsten Nettoinventarwert der Investmentgesellschaft oder den jüngsten Marktpreis der Anteile informiert worden.

**X**

Ort/ Datum

**X**

Unterschrift der Zeichnerin/des Zeichners (Empfangsquittung)

<sup>5)</sup> Die Investmentgesellschaft veröffentlicht den ersten Jahresbericht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2015.

## Identitätsprüfung gemäß Geldwäschegesetz<sup>6)</sup>

- Identitätsprüfung durch PostIdent-Verfahren gemäß beiliegendem Informationsblatt  
oder

- Persönliche Identitätsprüfung

Ich bestätige, dass der Zeichner für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben des Zeichners anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises überprüft habe. Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigefügt.

**X**

Personalausweis- / Reisepassnummer

**X**

gültig bis

**X**

ausstellende Behörde

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut oder Finanzdienstleister, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG  
 Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater oder Steuerbevollmächtigter  
 Versicherungsvermittler nach § 34 d GewO und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes  
 Finanzanlagenvermittler nach § 34 f GewO unter Anwendung des Identifizierungsleitfadens der Buss Treuhand GmbH

**X**

Ort/ Datum

**X**

Name der/ des Identifizierenden in Druckbuchstaben

**X**

Unterschrift der/ des Identifizierenden

**X**

Firmenstempel bzw. Arbeitgeber

<sup>6)</sup> Tritt eine juristische Person bei, fügen Sie bitte einen aktuellen Handelsregisterauszug bei. Sofern Gesellschafter mit jeweils 25 Prozent und mehr an der juristischen Person beteiligt sind, legen Sie bitte auch eine aktuelle Gesellschafterliste und Ausweispapiere dieser Gesellschafter bei.

## Einverständniserklärung

Ich möchte gern zukünftig Informationen per Post oder E-Mail zu Produkten erhalten, die von der Buss Capital GmbH & Co. KG, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg, oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen vertrieben werden. Ich bin damit einverstanden, dass die Buss Capital GmbH & Co. KG oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen zu diesem Zweck meine Daten gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze bei sich verarbeitet, speichert und nutzt. Ich kann die bevorstehende Einwilligung jederzeit durch schriftliche Erklärung gegenüber der Buss Capital GmbH & Co. KG, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg, widerrufen.

**X**

Ort/ Datum

**X**

Unterschrift der Zeichnerin/des Zeichners (Einverständniserklärung)

## Anlagevermittler

# Verbraucherinformation für außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen

Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB

## 1. Identität, ladungsfähige Anschrift, Vertretungsberechtigte und Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers sowie andere für die Geschäftsbeziehung mit dem Anleger maßgebliche Personen

### Investmentgesellschaft

Buss Containermanagement GmbH & Co. geschlossene Investment KG (nachfolgend auch „Investmentgesellschaft“), Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 118032, vertreten durch ihre Komplementärin und geschäftsführende Gesellschafterin, die Buss Containermanagement Verwaltung GmbH (Handelsregister Amtsgericht Hamburg, HRB 133240), ansässig ebendort, diese wiederum vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführerinnen Nadine Kranz und Christine Schumacher.

Hauptgeschäftstätigkeit der Investmentgesellschaft ist die Anlage und Verwaltung ihrer Mittel nach einer festgelegten Anlagestrategie zur gemeinschaftlichen Kapitalanlage nach den §§ 261 bis 272 des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend auch „KAGB“) zum Nutzen der Anleger.

### Kapitalverwaltungsgesellschaft und Anbieter

Buss Investment GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 117128, vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführerinnen Nadine Kranz und Christine Schumacher.

Hauptgeschäftstätigkeit der Buss Investment GmbH ist die Übernahme der kollektiven Vermögensverwaltung für geschlossene alternative Investmentfonds. Sie verfügt über eine Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb als AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft nach §§ 20, 22 KAGB der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

### Treuhandkommanditistin

Buss Treuhand GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 94335, Telefon: 040 3198-1770, Fax: 040 3198-1719, E-Mail: info@buss-treuhand.de, vertreten durch ihren Geschäftsführer Stefan Krueger.

Hauptgeschäftstätigkeit der Buss Treuhand GmbH ist die treuhänderische Übernahme und Verwaltung von Gesellschaftsrechten und sonstigen Vermögenswerten für Rechnung Dritter mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Geschäfte.

### Eigenkapitalvermittlung

Buss Capital GmbH & Co. KG, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 100327, Telefon: 040 3198-1600, Fax: 040 3198-1648, E-Mail: info@buss-capital.de, Internet: www.buss-capital.de, vertreten durch ihre Komplementärin und geschäftsführende Gesellschafterin, die Buss Capital Verwaltung GmbH (Handelsregister Hamburg, HRB 90430), ansässig ebendort, diese vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer Dr. Dirk Baldeweg, Dr. Johann Killinger und Marc Nagel.

### Anlagevermittler

Die Angaben über den gegenüber dem Anleger auftretenden Anlagevermittler finden sich auf der Beitrittserklärung.

## 2. Zuständige Aufsichtsbehörde

Die von der Investmentgesellschaft als externe AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft bestellte Buss Investment GmbH unterliegt der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main.

## 3. Wesentliche Merkmale und Zustandekommen des Vertrags

Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen zum Beteiligungsangebot an der Investmentgesellschaft sind in ihrer jeweils geltenden Fassung gesetzlich vorgeschriebene Verkaufsunterlagen (nachfolgend zusammen auch „Verkaufsunterlagen“). Die Verkaufsunterlagen, der jüngste Jahresbericht der Investmentgesellschaft (sofern vorhanden) und die Beitrittserklärung enthalten detaillierte Angaben zur Beteiligung. Für nähere Einzelheiten zum Beteiligungsangebot wird nachfolgend auf diese Dokumente verwiesen. Interessierte sollten die genannten Unterlagen, insbesondere die mit einer Beteiligung verbundenen wesentlichen Risiken, vor einer Anlageentscheidung aufmerksam lesen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Anleger eine unternehmerische Beteiligung eingeht.

Bei der Investmentgesellschaft handelt es sich um einen geschlossenen alternativen Investmentfonds (sog. Publikums-AIF) nach dem KAGB. Sie wird von der als Kapitalverwaltungsgesellschaft lizenzierten Buss Investment GmbH als externe AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet. Die Buss Investment GmbH investiert das Vermögen der Investmentgesellschaft zum Nutzen der Anleger nach einer festgelegten Anlagestrategie. Die Anlagegrenzen und Investitionskriterien der Investmentgesellschaft sind in den von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) genehmigten und im Verkaufsprospekt vollständig abgedruckten Anlagebedingungen festgelegt. Einzelheiten zu den Vermögensgegenständen und der Anlagestrategie der Investmentgesellschaft sind den Verkaufsunterlagen und den Anlagebedingungen zu entnehmen.

Durch Unterzeichnung und Übersendung der vollständig ausgefüllten Beitrittserklärung bietet der Anleger der Buss Treuhand GmbH den Abschluss des Treuhand- und Verwaltungsvertrags (nachfolgend auch „Treuhandvertrag“) an. Mit Annahme der Beitrittserklärung durch die Buss Treuhand GmbH kommt zwischen dieser und dem Anleger der Treuhandvertrag zustande. Hierdurch ist die Buss

Treuhand GmbH beauftragt, ihre bestehende Kommanditeinlage an der Investmentgesellschaft in Höhe des vom Anleger übernommenen Beteiligungsbetrags zu erhöhen. Sie hält diese Beteiligung anschließend treuhänderisch für den Anleger. Der Anleger verzichtet auf den Zugang der Annahmeerklärung der Buss Treuhand GmbH. Diese informiert den Anleger schriftlich unter Angabe seines Beteiligungsbetrags und seiner Teilnehmernummer über die Annahme seiner Beitrittserklärung.

Für den Anleger werden hierdurch der Gesellschaftsvertrag der Investmentgesellschaft und der Treuhandvertrag mit der Buss Treuhand GmbH verbindlich. Der Anleger ist als Treugeber nach dem Gesellschaftsvertrag einem Kommanditisten wirtschaftlich gleichgestellt. Aus der unternehmerischen Beteiligung erwachsen für den Anleger Rechte (insbesondere Informations-, Kontroll- und Mitspracherechte und das Recht auf Beteiligung am Gewinn und Verlust, an den Auszahlungen und dem Liquidationserlös) und Pflichten (insbesondere Einzahlung der Einlage, Haftung). Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag der Investmentgesellschaft und dem Treuhandvertrag. Beide Verträge sind vollständig im Verkaufsprospekt abgedruckt. Zudem sind hierzu Angaben im Abschnitt 11 des Verkaufsprospekts enthalten.

Auf die vorbezeichnete Weise soll das Gesellschaftskapital der Investmentgesellschaft um bis zu 15.000.000 Euro auf bis zu 15.010.000 Euro (nachfolgend auch „Zielkapital“) erhöht werden. Das Zielkapital kann durch entsprechenden Beschluss der Buss Investment GmbH um weitere bis zu 35.000.000 Euro auf insgesamt bis zu 50.010.000 Euro erhöht werden. Die Ausgabe von Anteilen ist bis zur Vollplatzierung des (gegebenenfalls erhöhten) Zielkapitals möglich. Die Buss Investment GmbH kann jederzeit beschließen, die Erhöhung des Gesellschaftskapitals vor Erreichung des Zielkapitals zu beenden. Die Annahme der Beitrittserklärung wird nicht garantiert.

## 4. Gesamtpreis und gegebenenfalls zusätzlich anfallende Steuern und Kosten

Der vom Anleger zu entrichtende Gesamtpreis entspricht seinem in der Beitrittserklärung festgelegten Beteiligungsbetrag. Die Anteile betragen für jeden Anleger mindestens 10.000 Euro. Höhere Anteile müssen in ganzen Zahlen durch 1.000 teilbar sein. Ein Ausgabeaufschlag (Agio) wird nicht erhoben. Die wesentlichen steuerlichen Auswirkungen der Beteiligung für den Anleger sind im Abschnitt 15

des Verkaufsprospekts dargestellt. Etwaige zusätzlich anfallende Kosten des Anlegers im Zusammenhang mit dem Erwerb der Beteiligung sind im Abschnitt 12.3 des Verkaufsprospekts dargestellt. Hierzu gehören insbesondere die Handelsregister- und Notargebühren, die für die Eintragung und die Beglaubigung der Handelsregistervollmacht anfallen, wenn sich ein Anleger unmittelbar als Kommanditist in das Handelsregister eintragen lässt.

## 5. Zahlung und Erfüllung

Der Anleger hat den vollständigen Beteiligungsbetrag innerhalb von zwei Wochen nach Annahme seiner Beitrittserklärung und Zahlungsaufforderung durch die Buss Treuhand GmbH auf das Konto der Investmentgesellschaft, Konto-Nr. 162 580 71 bei der UniCredit Bank AG, Hamburg, Bankleitzahl 200 300 00, IBAN DE 5020 0300 0000 1625 8071, BIC (S.W.I.F.T-Code) HYVEDEMM300 einzuzahlen. Kommt ein Anleger seiner Einlageverpflichtung nach dem Treuhandvertrag trotz Mahnung und Nachfristsetzung mit Ausschlussandrohung durch die Buss Treuhand GmbH nicht nach, so ist diese berechtigt, vom Treuhandvertrag ganz oder teilweise zurückzutreten und den Anleger von der Beteiligung an der Investmentgesellschaft auszuschließen, vergleiche § 3.2 Treuhandvertrag.

## 6. Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen

Die zur Verfügung gestellten Informationen sind während der Dauer des öffentlichen Vertriebs bis zur Mitteilung von Änderungen gültig. Preisadjustierungen sind nicht vorgesehen.

## 7. Spezielle Risiken der Anlage

Es handelt sich bei dem Beteiligungsangebot um eine unternehmerische Beteiligung, die mit Risiken verbunden ist. Der Anleger kann sein investiertes Geld teilweise oder vollständig verlieren. Ein Anspruch auf Rückzahlung der eingezahlten Einlage und auf regelmäßige Auszahlungen besteht nicht. Im Falle der Fremdfinanzierung der Beteiligung besteht das Risiko einer Insolvenz. Die (mittelbare) Beteiligung an der Investmentgesellschaft wird nicht an einem öffentlichen Handelsplatz gehandelt; ihre Handelbarkeit (Fungibilität) ist daher eingeschränkt. Die mit dem Beteiligungsangebot verbundenen spezifischen Risiken werden im Verkaufsprospekt im Abschnitt 5 beschrieben. Interessierte sollten sich der Risiken vor einer Beteiligung an der Investmentgesellschaft bewusst sein. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für künftige Erträge.

## 8. Widerrufsrecht

Dem Anleger steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. In Bezug auf das bestehende Widerrufsrecht wird auf die Widerrufsbelehrung auf Seite 2 in der Beitrittserklärung verwiesen.

## 9. Mindestlaufzeit und vertragliche Kündigungsbedingungen

Der Treuhandvertrag ist grundsätzlich für die Dauer der Investmentgesellschaft geschlossen. Nach § 17.1 Gesellschaftsvertrag ist die Dauer der Investmentgesellschaft befristet bis zum 31. Dezember 2021. Die Dauer kann maximal um drei Jahre (auch sukzessive) bis längstens zum 31. Dezember 2024 verlängert werden. Der Anleger ist berechtigt, das Treuhandverhältnis zum Ende eines jeden Kalenderhalbjahres zu beenden, indem er sich gemäß § 4 des Treuhandvertrags selbst mit der auf ihn entfallenden Haftsumme als Kommanditist der Investmentgesellschaft in das Handelsregister eintragen lässt. In diesem Fall wird das Vertragsverhältnis als Verwaltungsvertrag fortgesetzt. Im Übrigen kann ein Anleger den Treuhandvertrag während der – ggf. verlängerten – Dauer der Investmentgesellschaft nur dann kündigen, wenn er als Kommanditist zur Kündigung seiner Gesellschafterstellung an der Investmentgesellschaft nach Maßgabe der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags berechtigt wäre. Das Treuhandverhältnis wird erst beendet, wenn die treuhänderisch verwaltete Beteiligung des Treugebers vollständig abgewickelt ist.

Nach dem Gesellschaftsvertrag der Investmentgesellschaft können Gesellschafter die Investmentgesellschaft nur aus wichtigem Grund kündigen. Eine ordentliche Kündigung ist ausgeschlossen. Die Kündigung der Gesellschafterstellung ist gegenüber der Buss Containermanagement Verwaltung GmbH, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg, zu erklären. Sie bedarf der Form des eingeschriebenen Briefs. Für die Rechtzeitigkeit der Kündigung ist der jeweilige Eingang beim Empfänger maßgebend. Die Kündigung der Gesellschafterstellung wirkt zugleich als Kündigung des Treuhandvertrags (§ 8.3 Treuhandvertrag).

Die Rechtsfolgen der Kündigung bestimmen sich nach den §§ 17.5 und 19 Gesellschaftsvertrag. Die Rechtsfolgen der Kündigung des Treuhandvertrags bestimmen sich nach den §§ 8.5 bis 8.7 Treuhandvertrag.

Kommanditisten können aus wichtigem Grund, insbesondere bei Nichtleistung ihrer Kommanditeinlage, gemäß § 16 Gesellschaftsvertrag aus der Investmentgesellschaft ausgeschlossen werden. Dies gilt auch für die Buss Treuhand GmbH – und damit mittelbar für Treugeber – in Bezug auf die für Treugeber gehaltenen Anteile an der Investmentgesellschaft.

## 10. Garantiefonds

In Bezug auf die Kapitalanlage besteht kein Garantiefonds oder eine andere Entschädigungsregelung.

## 11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Sowohl der Treuhandvertrag als auch der Gesellschaftsvertrag der Investmentgesellschaft unterliegen deutschem Recht. Auch vor Vertragsabschluss unterliegt die Aufnahme von Beziehungen zum Interessenten/Anleger dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Gesellschaftsvertrag

ist – soweit gesetzlich zulässig – Hamburg. Für Streitigkeiten aus dem Treuhandvertrag ist Gerichtsstand – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Treuhandkommanditistin, also ebenfalls Hamburg.

## 12. Sprache

Vertragsbedingungen und sonstige Informationen für den Anleger werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Auch während der Vertragslaufzeit findet die Kommunikation in deutscher Sprache statt.

## 13. Außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen können sich die Anleger an die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank wenden. Die Kontaktdaten lauten: Deutsche Bundesbank – Schlichtungsstelle, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0)69 2388-1907, Fax: +49 (0)69 2388-1919; E-Mail: [schlichtung@bundesbank.de](mailto:schlichtung@bundesbank.de). Weitere Informationen zum Beschwerdeverfahren sind auf den Internetseiten der Deutschen Bundesbank unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) erhältlich.

Im Falle von bestimmten Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Beteiligung an der Investmentgesellschaft haben die Anleger die Möglichkeit, schriftlich Beschwerde an die Ombudsstelle Geschlossene Fonds e.V. zu richten. Die Voraussetzungen für den Zugang zur Schlichtungsstelle regelt die Verfahrensordnung. Ein Merkblatt sowie die Verfahrensordnung sind erhältlich bei: Ombudsstelle Geschlossene Fonds e.V., Postfach 64 02 22, 10048 Berlin, Telefon: +49 (0)30 257 616-90, Fax: +49 (0)30 257 616-91, E-Mail: [info@ombudsstelle-gfonds.de](mailto:info@ombudsstelle-gfonds.de). Die Verfahrensordnung und weitergehende Informationen sind zudem im Internet unter [www.ombudsstelle-gfonds.de](http://www.ombudsstelle-gfonds.de) erhältlich.

Die Beschwerde bei den genannten Stellen ist jeweils schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und unter Befügung der zum Verständnis der Beschwerde erforderlichen Unterlagen zu erheben. Der Beschwerdeführer hat zu versichern, dass er in der Streitigkeit noch kein Gericht, keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle, die Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch keinen außergerichtlichen Vergleich mit dem Beschwerdegegner abgeschlossen hat. Zudem darf ein Antrag auf Prozesskostenhilfe nicht abgewiesen worden sein, weil die beabsichtigte Rechtsverfolgung keine hinreichende Aussicht auf Erfolg hat. Der geltend gemachte Anspruch darf zudem noch nicht verjährt sein. Der Anleger kann sich im Schlichtungsverfahren vertreten lassen. Dem Anleger steht es zudem jeweils frei, den ordentlichen Rechtsweg zu beschreiten und die Gerichte anzurufen.